

# NACHBEFRAGUNG



Der heutige Workshop ist nun zu Ende – wir sind sehr an Ihrer Meinung dazu interessiert! Das Ausfüllen dieses Fragebogens wird etwa 5 Minuten in Anspruch nehmen. Vielen Dank!

**1. Einmal ganz allgemein gesprochen: Welche Schulnote würden Sie dem heutigen Workshop geben?**

Sehr gut	Gut	Befriedigend	Ausreichend	Mangelhaft
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

**2. Inwieweit wurden Ihre Erwartungen an den Workshop erfüllt?**

Überhaupt nicht	Eher nicht	Teils/teils	Eher	Voll und ganz
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

**3. Bitte geben Sie jeweils an, inwiefern Sie folgende Aussagen bezüglich des Ablaufs des heutigen Workshops für zutreffend halten.**

	Trifft überhaupt nicht zu	Trifft eher nicht zu	Teils/teils	Trifft eher zu	Trifft voll und ganz zu
Die Teilnehmenden begegneten sich mit Respekt.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Die Diskussionen wurden sachlich geführt.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Die Teilnehmenden gingen auf die Argumente Anderer ein.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Die Teilnehmenden waren kompromissbereit.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Die Teilnehmenden begründeten ihre Positionen nachvollziehbar.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich konnte eigene Ideen einbringen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Die Teilnehmenden dachten nur an ihre eigenen Interessen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Meinungen von Minderheiten gingen unter.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Alle Beteiligten konnten sich gleichermaßen einbringen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

**4. Bewerten Sie nun bitte, inwieweit Sie folgenden Aussagen hinsichtlich der Moderation des heutigen Workshops zustimmen.**

Die Moderation des Workshops...	Stimme überhaupt nicht zu	Stimme eher nicht zu	Teils/teils	Stimme eher zu	Stimme voll und ganz zu
... hat sich neutral verhalten.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
... hat dafür Sorge getragen, dass alle Teilnehmenden einbezogen werden.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
... hat alle Meinungen ernst genommen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
... hat darauf geachtet, dass die verschiedenen Meinungen ausgewogen zum Tragen kamen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
... hat dabei geholfen, dass wir zu einem Ergebnis kommen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

**5. Insgesamt bin ich mit dem Ablauf des heutigen Workshops...**

Sehr unzufrieden	Eher unzufrieden	Eher zufrieden	Sehr zufrieden
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

**6. Und bitte geben Sie im Folgenden jeweils an, inwiefern Sie die Aussagen bezüglich der Ergebnisse des heutigen Workshops für zutreffend halten:**

	Trifft überhaupt nicht zu	Trifft eher nicht zu	Teils/teils	Trifft eher zu	Trifft voll und ganz zu
Ich kann mir nun ein besseres Urteil zum Thema bilden.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Durch den Workshop wird das Gesetz besser werden.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Die Ergebnisse des Workshops werden im Gesetzgebungsprozess berücksichtigt.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Es sind neue Argumente zum Gesetz auf gekommen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Die Fronten haben sich verhärtet.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich habe viel über das Transparenzgesetz gelernt.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

**7. Insgesamt bin ich mit den Ergebnissen des heutigen Workshops...**

Sehr unzufrieden	Eher unzufrieden	Eher zufrieden	Sehr zufrieden
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

**8. Im Workshop konnte man ja auch Vorschläge für das Transparenzgesetz einbringen. Inwieweit treffen folgende Aussagen auf Sie zu?**

	Ja	Nein
Ich habe mich selbst mit einem konkreten Vorschlag in den Workshop eingebracht.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich erwarte eine konkrete Begründung, wenn mein Vorschlag im Gesetz nicht berücksichtigt wird.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

**9. Wenn Sie noch einmal an die Organisatoren des Workshops denken: Inwieweit stimmen Sie folgenden Aussagen zu?**

Es wurde sehr deutlich, ...	Stimme überhaupt nicht zu	Stimme eher nicht zu	Teils/teils	Stimme eher zu	Stimme voll und ganz zu
... was die Ziele des Workshops sind.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
... an welcher Stelle im Gesetzgebungsprozess der Workshop steht.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
... was mit den Ergebnissen des Workshops passiert.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
... was möglich ist und was nicht.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
... welche weiteren Beteiligungsmöglichkeiten ich habe.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Aufwand und Ergebnis des Workshops stehen für mich in einem guten Verhältnis.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

**10. Wie bewerten Sie die Idee eines Transparenzgesetzes?**

Bitte verwenden Sie die folgende Skala von -5 („sehr schlechte Idee“) bis +5 („sehr gute Idee“). Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Position abstufen.

Sehr schlechte Idee										Sehr gute Idee	Kann ich nicht beurteilen
-5	-4	-3	-2	-1	0	+1	+2	+3	+4	+5	
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

**11. Bitte geben Sie jeweils an, inwiefern Sie den folgenden Aussagen zum Transparenzgesetz zustimmen.**

	Stimme überhaupt nicht zu	Stimme eher nicht zu	Teils/ teils	Stimme eher zu	Stimme voll und ganz zu
Ein Transparenzgesetz würde die Verwaltung überlasten.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Für eine moderne Verwaltung ist transparente Politik unabdingbar.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Es gibt bereits genügend Möglichkeiten, öffentliche Informationen zu bekommen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Das Transparenzgesetz schafft Möglichkeiten, öffentliche Daten zu missbrauchen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich würde die Möglichkeiten des Gesetzes auf jeden Fall nutzen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich werde den Prozess weiter verfolgen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

**12. Inwieweit stimmen Sie folgenden Aussagen zum Thema „Bürgerbeteiligung“ zu?**

	Stimme über- haupt nicht zu	Stimme eher nicht zu	Teils/ teils	Stimme eher zu	Stimme voll und ganz zu
Es gibt in Rheinland-Pfalz genügend Möglichkeiten, sich politisch zu beteiligen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Volksabstimmungen sind ein gutes Mittel, um wichtige politische Fragen zu entscheiden.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Verbindliche Entscheidungen für alle sollten nur gewählte Volksvertreter treffen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Die Bürgerinnen und Bürger sind zu wenig informiert, um wichtige politische Entscheidungen zu treffen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Es wäre besser, wenn wichtige politische Entscheidungen von Experten getroffen würden.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Wir brauchen mehr Dialogverfahren, in deren Rahmen Bürgerinnen und Bürger mitdiskutieren können.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Über Wahlen hinaus sollten die Bürgerinnen und Bürger an möglichst vielen politischen Entscheidungen beteiligt werden.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

**13. Im Folgenden finden Sie eine Reihe von Meinungen über die Politik und die Gesellschaft in Rheinland-Pfalz. Bitte geben Sie jeweils an, inwieweit Sie diesen Meinungen zustimmen.**

	Stimme überhaupt nicht zu	Stimme eher nicht zu	Teils/teils	Stimme eher zu	Stimme voll und ganz zu
Wichtige politische Fragen kann ich gut verstehen und einschätzen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Die Politiker kümmern sich nicht darum, was einfache Leute denken.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
In der Politik fehlt es heutzutage völlig an Transparenz und Offenheit.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Mit der Art und Weise, wie die Demokratie in Rheinland-Pfalz funktioniert, bin ich sehr zufrieden.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

**14. Abschließend sehen Sie eine Liste von öffentlichen Einrichtungen und Organisationen in Rheinland-Pfalz. Bitte geben Sie jeweils an, inwieweit Sie der jeweiligen Einrichtung bzw. Organisation vertrauen oder nicht.**

	Vertraue ich überhaupt nicht						Vertraue ich voll und ganz					
	-5	-4	-3	-2	-1	0	+1	+2	+3	+4	+5	
Landtag	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
Landesregierung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
Parteien	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
Medien	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	

**15. Gibt es sonst noch etwas, das Sie uns abschließend mitteilen möchten?**

**Bitte geben Sie auch diesmal wieder Ihren persönlichen Code an,**

damit wir Ihre Antworten denjenigen vom Anfang des Tages zuordnen können, Sie aber dennoch anonym bleiben.

Der persönliche Code setzt sich aus folgenden Buchstaben und Zahlen zusammen:

1. die ersten zwei Buchstaben des Vornamens Ihrer Mutter (Bsp.: **MA**ria)
2. die ersten beiden Buchstaben Ihres Geburtsortes (Bsp.: **MA**inz)
3. die beiden Ziffern Ihres eigenen Geburtstages (Bsp.: 24. März = **24**)
4. die erste Ziffer Ihrer Hausnummer (Bsp.: 13 = **1**)

--	--	--	--	--	--	--

**Ihre Meinung ist uns auch über den Workshop hinaus wichtig!**

Die wissenschaftliche Evaluierung des Beteiligungsprozesses wird von der Universität Mainz durchgeführt. Im Anschluss an den heutigen Workshop würden wir Sie gerne zu einer weiteren kurzen Befragung per eMail einladen. Daher möchten wir Sie um Ihre eMail-Adresse sowie die Erlaubnis bitten, diese ausschließlich an die mit der Evaluation beauftragten Wissenschaftler weiterleiten zu dürfen. Ihre Mailadresse wird nicht mit Ihren Antworten und Ihrem persönlichen Code in Zusammenhang gebracht, sondern separat davon gespeichert und nach der Auswertung wieder gelöscht.

**Ja, ich bin damit einverstanden, dass meine eMail-Adresse zum Zwecke der Evaluation des Beteiligungsprozesses zum Transparenzgesetz Rheinland-Pfalz an die Universität Mainz weitergegeben wird.**

Meine eMail-Adresse lautet: \_\_\_\_\_

**VIELEN DANK FÜR IHRE UNTERSTÜTZUNG!**

**Bitte geben Sie den Fragebogen nun an der Anmeldung ab.**